

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

Neu im Programm

THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

„Für uns schon jetzt sicher einer der besten Filme des Jahres! Durch die Bank grandiose Schauspielleistungen und eine ebenso vielschichtige, schwarzhumorige und berührende Geschichte, die trotz ihrer Abgründigkeit auch viel Wärme und Hoffnung ausstrahlt, machen den Oscar-Mitfavoriten zu einem Arthouse-Juwel, das kein Kinofan verpassen darf. Sogar noch ein ganzes Stück stärker als Martin McDonaghs gefeiertes Regiedebüt „Brügge sehen... und sterben?“.



Nachdem Monate vergangen sind, ohne dass der Mörder ihrer Tochter ermittelt wurde, greift Mildred Hayes zu einer aufsehenerregenden Maßnahme: Sie lässt drei Reklametafeln an der Stadteinfahrt von Ebbing mit provozierenden Sprüchen bedrucken - Vorwürfe an den ermittelnden städtischen Polizeichef William Willoughby. Als sich dessen rechte Hand Dixon einmischt, eskaliert der Konflikt zwischen Mildred und den Ordnungshütern. Kriminal-Tragikomödie von Martin McDonagh (Brügge sehen... und sterben?, 7 Psychos).

Frances McDormand wurde für ihre Darstellung der Mildred Hayes mit dem Golden Globe als beste Schauspielerin in einem Drama ausgezeichnet.

B/R: Martin McDonagh. D: Frances McDormand, Woody Harrelson, Sam Rockwell, John Hawkes, Peter Dinklage. 116 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



DER ANDERE LIEBHABER

Ein doppelbödiger, lustvoller Mix aus Suspense, Erotik-Thriller und Drama vom französischen Starregisseur Francois Ozon. (...) Ozon gelingt mit seinem stilvollen, stylisch bebilderten Werk eine provokante, freizügige Genre-Mischung, die genussvoll über die Stränge schlägt – und hemmungslos mit Übertreibungen sowie Andeutungen spielt. (programm kino.de) Mit großer Lust variiert François Ozon das Motiv des Doppelgängers auf allen denkbaren filmischen Ebenen und schlägt dabei genüsslich über die Stränge. Gewohnt stilvoll führt er seine Zuschauer hinter Licht. DER ANDERE LIEBHABER basiert lose auf einem Roman von Joyce Carol Oates und feierte seine Premiere bei den Filmfestspielen von Cannes 2017.

L'AMANT DOUBLE B/R: François Ozon. D: Marine Vacth, Jérémie Renier, Jacqueline Bisset, Myriam Boyer, Dominique Reynaud. Frankreich, Belgien 2017, 108 Min., FSK: ab 16, zweite Woche!

SCORE - EINE GESCHICHTE DER FILMMUSIK



Was Sie schon immer über Filmmusik wissen wollten: Wie kamen die berühmten „ba-dam! ba-dam! ba-dam!“- Klänge in „Der Weiße Hai“? Warum benötigte der Komponist von „Mad Max“ sieben Monate für seine Arbeit? Derweil der Score zu „Chinatown“ in nur zehn Tagen entstand? Was ist das geniale Geheimnis der eigentlich sehr schlichten „Indiana Jones“-Melodie? Welchem glücklichen Zufall verdankt die 20th Century statt drögem Wikipedia-Eintrag bietet diese Doku einen kurzweiligen Einblick in das Soundtrack-Geschäft. Mit aufschlussreichen Interviews, hübschen Anekdoten sowie einer eindrucksvollen Best-of-Parade berühmter Film-Ausschnitte. Da Capo!

R: Matt Schrader. Mit David Newman, Hans Zimmer, Howard Shore, John Barry, Moby, Quincy Jones, Danny Elfman. USA 2017, 93 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



WONDER WHEEL

„Ich liebe Melodramen, mit Protagonisten bigger than life.“ gesteht Mochteger-Drehbuchschreiber Mickey, der als Rettungsschwimmer am Strand von Coney Island arbeitet. Davon gibt es genügend in diesem Film, der in den 50er Jahren angesiedelt ist. In der Hauptrolle agiert Kate Winslet, der Woody Allen die Rolle quasi auf den Leib geschrieben hat. (programm kino.de) Vor dem pittoresken Meerespanorama auf Coney Island in den 1950er-Jahren taucht Vittorio Storaro „Wonder Wheel“ in die poetischen Bilder einer dramatischen Geschichte voller Leidenschaft, Gewalt und Verrat.

B/R: Woody Allen. D: Kate Winslet, Juno Temple, Jim Belushi, Justin Timberlake. USA 2017, 102 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG



„Das klassische Roadmovie widmet sich meist jugendlicher Sehnsucht nach Freiheit, Identität und selbstbestimmten Leben. Der italienische Regisseur Paolo Virzi dagegen schickt ein altes Ehepaar auf die letzte Reise. Die beiden rebellieren mit ihrem Ausbruchversuch gegen Bevormundung und Pflegeheim. Ihr Ziel: Das Abenteuer Leben. Seine beiden Hauptdarsteller Helen Mirren, als patente Ehefrau und Donald Sutherland, als demenzkranker Literaturprofessor, erweisen sich dabei als Glücksgriff. Die

Schauspiellegenden meistern diesen Trip mit Bravour. Vor allem die Britin überzeugt mit unnachahmlicher Schlagfertigkeit und emotionaler Tiefe.“ (programm kino.de)

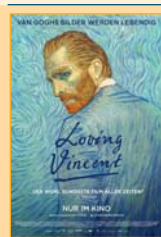
THE LEISURE SEEKER B/R: Paolo Virzi. D: Donald Sutherland, Helen Mirren, Janel Moloney, Joshua Mikel, Kirsty Mitchell. Italien/USA 2017, 113 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



GREATEST SHOWMAN

Hugh Jackman überzeugt in Gala-Jackett und Zylinder als legendärer Zirkuspionier P.T. Barnum. Der inszenierte Anfang des 19. Jahrhunderts erstmals ein Spektakel mit Kuriositäten und Akrobaten. Musik und Songs sorgen für große Momente - nicht umsonst stammen sie von den Oscar-Preisträgern Benji Pasek und Justin Paul des gefeierten Musical-Films „LaLaLand“.

THE GREATEST SHOWMAN R: Michael Gracey. D: Hugh Jackman, Michelle Williams, Zac Efron, Zendaya, Rebecca Ferguson. USA 2017, 105 Min., FSK: ab 6, vierte Woche!



LOVING VINCENT

Mit Sicherheit eines der ungewöhnlichsten Biopics der letzten Jahre ... und eines der stilvollsten: Vincent van Gogh in seinen eigenen Bildern, zum Leben erweckt von mehr als 200 Malern in einem höchst ambitionierten Filmprojekt, das neben wunderschön anzusehender Kunst eine richtig spannende Krimihandlung bietet. Anspruchsvoll, interessant und schön anzusehen - mehr kann man wirklich nicht von einem arthouse Film erwarten, oder? Ach ja, eines noch: Dieser Film macht richtig Spaß!

B/R: Dorota Kobiela, Hugh Welchman. D: Robert Gulaczyk, Jerome Flynn, John Sessions, Douglas Booth. GB/Polen 2017, 95 Min., FSK: ab 6, fünfte Woche!



EINE BRETONISCHE LIEBE

Der 45-jährige Witwer Erwan hat einen Job, bei dem ihn eigentlich nicht viel aus der Ruhe bringen darf. Als er jedoch erfährt, dass sein eigener Vater nicht sein biologischer Erzeuger ist und dass seine aufkeimende Liebe zur patenten Anne keine Chance hat, ist es mit der Coolness komplett vorbei.

ÔTEZ-MOI D'UN DOUTE B/R: Carine Tardieu. D: François Damiens, Cécile de France, Guy Marchand, André Wilms. Frankreich 2017, 100 Min., FSK: ab 6, sechste Woche!

MEINE SCHÖNE INNERE SONNE

Eine erfolgreiche Künstlerin um die 50, die nach der erfüllten Liebe sucht: Juliette Binoche verkörpert diese Frau mit ihren Hoffnungen, ihrer Verletzlichkeit und ihrer Traurigkeit mit faszinierender Leinwandpräsenz.

UN BEAU SOLEIL INTÉRIEUR B/R: Claire Denis. D: Juliette Binoche, Xavier Beauvois, Philippe Katerine, Paul Blain, Gérard Depardieu. Frankreich 2017, 96 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!

FERDINAND - GEHT STIERISCH AB!

Spanien: Weil man den imposanten, aber äußerst friedfertigen Stier Ferdinand irrtümlich für ein kampftaugliches Tier hält, wird er eingefangen und von zuhause weggeschafft. Fest entschlossen, zu seiner Familie zurückzukehren, trommelt er ein Team von Außenseitern für ein ultimatives Abenteuer zusammen. Ferdinand beweist dabei, dass man einen Stier nicht einfach nach seinen Hörnern beurteilen darf. Animationsabenteuer nach Motiven des Kinderbuchs „Ferdinand, der Stier“.

R: Carlos Saldanha. Animationsfilm. USA 2017, 108 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!

WEITERHIN IM PROGRAMM!!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

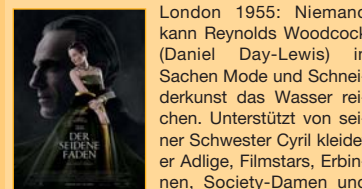
DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 25.1. - 31.1.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, ...	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40
LOVING VINCENT	16.30	16.30	16.30	16.30	16.30	16.30	16.00!
DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG	15.30	15.30	15.30	15.30	15.30	15.30	15.30
DER ANDERE LIEBHABER	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
WONDER WHEEL	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
EINE BRETONISCHE LIEBE	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
SCORE - ... FILMMUSIK	14.30	14.30	14.30				
GREATEST SHOWMAN	14.30			13.15			
MEINE SCHÖNE INNERE SONNE				12.00			
HOLOCAUST GEDENKTAG: DIE UNSICHTBAREN - WIR WOLLEN LEBEN				11.30			
FERDINAND - GEHT STIERISCH AB!	14.00	14.00					

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DER SEIDENE FADEN



London 1955: Niemand kann Reynolds Woodcock (Daniel Day-Lewis) in Sachen Mode und Schneiderkunst das Wasser reichen. Unterstützt von seiner Schwester Cyril kleidet er Adlige, Filmstars, Erbinen, Society-Damen und Debütantinnen ein. Alle reißen sich um die Modelle des „House of Woodcock“. Frauen kommen und gehen im Leben des Modemachers, bis dieser die junge Einwanderin Alma (Vicky Krieps) kennenlernt. Bald schon ist die unbefangene und eigensinnige Frau aus seinem zuvor wohlgeordneten Leben nicht mehr wegzudenken. Am 20. Juni 2017 gab Daniel Day-Lewis bekannt, dass er nicht mehr als Schauspieler arbeiten werde.

DIE KLEINE HEXE

Die kleine Hexe hat ein Problem: Sie ist erst 127 Jahre alt und damit viel zu jung, um mit den anderen Hexen in der Walpurgisnacht zu tanzen. Deshalb schleicht sie sich heimlich auf das Fest – und fliegt auf! Zur Strafe muss sie innerhalb eines Jahres alle Zauberprüche aus dem großen magischen Buch auswendig lernen und zeigen, dass sie



eine gute Hexe ist. Doch Fleiß und Ehrgeiz sind nicht unbedingt ihre Stärken und obendrein versucht die böse Hexe Rumpumpel zu verhindern, dass sie es schafft. In der Verfilmung von Otfried Preußlers Kinderbuch Bestseller spielt Karoline Herfurth die Titelrolle.

DINKY SINKY



Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs bewahren sich traditionell bestens auf dem Figurenkarussell von Komödien über Identitätskrisen und Selbstfindung. Pädagogin Frida, Mitte 30, wünscht sich nichts lieber als endlich ein eigenes Kind. Doch das Baby bleibt aus. Der langjährige Partner lässt sie plötzlich sitzen. Obendrein wird die Sportlehrerin von ihren Schülern gemobbt. Es ist schier zum Verzweifeln. Aber Frida präsentiert sich als trotziges Stehauf-Frauchen mit „Bridget Jones“-Qualitäten. Mit der Originalität des britischen Klassikers kann es dieses bayrische Debüt durchaus aufnehmen. Stimmige Figuren, gekonntes Timing sowie köstliche Komik sorgen für rundum beste Unterhaltung. Zudem gibt es eine echte Entdeckung: Katrin Röver wirkt mit der leinwandpräsenten Mischung aus äußerer Bockigkeit und innerer Sensibilität wie eine Soul-Sister von Sandra Hüller. (programm kino.de)

LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. Montag: Normal 7,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

EXHIBITION ON SCREEN

WIEDER BEI UNS IM PROGRAMM!

Sonntag 4. Februar um 15.00
DAVID HOCKNEY IN DER ROYAL ACADEMY OF ARTS

Sonntag 4. März um 15.00
VINCENT VAN GOGH - DIE NEUE ART DES SEHENS

Sonntag 8. April um 15.00
CÉZANNE - PORTRAITS EINES LEBENS

Sonntag 6. Mai um 15.00
CANALETTO UND DIE KUNST VON VENEDIG

Sonntag 3. Juni um 15.00
ICH, CLAUDE MONET

Nach der Vorstellung laden wir Sie ein, bei einem Glas Sekt Ihren Ausstellungsbesuch ausklingen zu lassen.

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



• LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK • LICHTWERK •

Holocaust-Gedenntag 2018

So 11.30 Uhr | **DIE UNSICHTBAREN - WIR WOLLEN LEBEN**
Zum diesjährigen Holocaust-Gedenntag veranstaltet der „Verein für Zeitgeschichte und regionale Erinnerungskultur e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Lichtwerk im Ravensberger Park eine Matinee mit dem aktuellen Film „Die Unsichtbaren-Wir wollen leben“. Für das anschließende Kinogespräch konnten wir Bernd Wagner-Lübbecke vom Stadtarchiv Bielefeld gewinnen. Eintrittspreis 8,50€ „Aufwühlend erzählt Regisseur Claus Räfle mit seinem außergewöhnlichen Dokudrama die wahre Geschichte von vier jüdischen Jugendlichen, die sich während des der NS-Zeit in Berlin ihrer Deportation widersetzen - ein wenig bekanntes Kapitel jüdischen Widerstands.“

B/R: Claus Räfle. D: Max Mauff, Ruby O. Fee, Aaron Altaras, Alice Dwyer, Florian Lukas. D 2017, 110 Min, FSK: ab 12, 13. Woche!



Neu im Programm



WUNDER

August „Auggie“ Pullmann (Jacob Tremblay) ist zehn Jahre alt. Er ist witzig, klug und großzügig. Er hat humorvolle Eltern (Julia Roberts und Owen Wilson) und eine phantastische große Schwester. Doch Auggie ist Außenseiter: Ein seltener Gendefekt hat sein Gesicht entstellt. „Was immer Ihr Euch vorstellt – es ist schlimmer“, notiert er in sein Tagebuch. Bisher wurde er zuhause unterrichtet und versteckte sein Gesicht am liebsten unter einem Astronautenhelm, doch nun soll er eine reguläre Schulklasse besuchen. Nach anfänglicher Skepsis nimmt Auggie all seinen Mut zusammen und beschließt, sich den Abenteurern zu stellen, die das Leben für einen so außergewöhnlichen Jungen wie ihn bereithält... Basierend auf R.J. Palacios hochgelobtem und preisgekröntem Debütroman, der in 45 Sprachen übersetzt wurde, erzählt WUNDER eine berührende Geschichte über Freundschaft, Mut und Selbstvertrauen. Unter der Regie von Stephen Chbosky ist ein warmer Film mit Tiefgang und Humor entstanden, der mit der Oscar-Gewinnerin Julia Roberts, Owen Wilson und dem kanadischen Nachwuchsstar Jacob Tremblay ein wunderbares Ensemble vor der Kamera vereint. „Ein aufrichtiger und wichtiger Appell für mehr Toleranz und Feingefühl im Umgang mit von der Natur Benachteiligten, der geschickt zwischen Ernst und Humor angesiedelt ist und mitunter das Geschehen auch aus den Blickwinkeln der anderen beobachtet.“ (filmdienst)

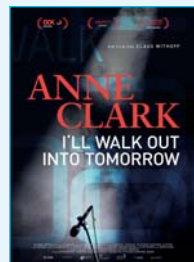


WUNDER B/R: Stephen Chbosky. D: Julia Roberts, Owen Wilson, Jacob Tremblay, Izabela Vidovic. USA 2017, 109 MIN., FSK: ab 0, Erstaufführung!

Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de



ANNE CLARK: I'LL WALK OUT INTO TOMORROW



„Sie ist eine der Pionierinnen der New Wave Musik, ist bekannt für ihre kapitalismuskritischen Texte, die sie eher spricht als singt und steht nun im Mittelpunkt von Claus Withopfs Dokumentation „Anne Clark: I'll walk out into Tomorrow.“ Vielfältiges Material aus mehreren Jahrzehnten hat Withopf zusammengetragen, das ein vielschichtiges Porträt einer erstaunlichen Künstlerin ergibt, die mit der Kraft ihrer sensationellen Poesie und explosiven Sounds die Musikwelt auf den Kopf gestellt hat.“ (programm kino.de)

R: Claus Withopf. Dokumentarfilm. Deutschland 2017, 84 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



GRACE JONES: BLOODLIGHT AND BAM!

Grace Jones ist einer der letzten Paradiesvögel, die die Bühnen der Welt bevölkern. Auch mit fast 70 Jahren sprüht sie vor Energie. Regisseurin Sophie Fiennes hat die extravagante Diva über mehrere Jahre immer wieder mit der Kamera begleitet. Sie hat die spektakuläre Bühnenshow der Sängerin gefilmt, aber auch Privates wie Familienbesuche in Jamaika, wo Jones ihre Wurzeln hat. Ohne Archivmaterial oder Interviews mit Zeitzeugen präsentiert Fiennes das ganz gegenwärtige Bild einer faszinierenden Künstlerin.

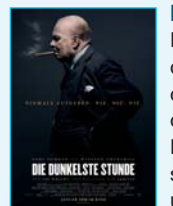
R: Sophie Fiennes. Dokumentarfilm. GB/IRL 2017, 120 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



DOWNSIZING

Ein Starensemble mit Matt Damon, Christoph Waltz und anderen macht die Science Fiction-Satire zu einem Kinovergnügen, das jede Menge Hintersinn in Form von aktuellen Bezügen bietet. Im Mittelpunkt der Geschichte steht Paul (Matt Damon), der sich verkleinern lässt und dabei entdecken muss, dass in dieser neuen Welt nicht alles eitel Sonnenschein ist. Stoff für Diskussionen findet sich hier reichlich, so wie in fast allen „Was wäre wenn“-Geschichten. Aber auch ohne philosophische Unterfütterung ist der Film sehr unterhaltsam. (programm kino.de)

B/R: Alexander Payne. D: Matt Damon, Christoph Waltz, Laura Dern, Kristen Wiig, Neil Patrick Harris. USA 2017, 136 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



DIE DUNKELSTE STUNDE

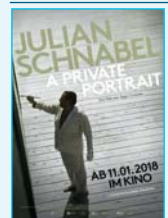
Mai 1940: Die Kriegserfolge der Nazis haben den Rücktritt des Premierministers Chamberlain zur Folge. Nur dem allerdings reichlich unpopulären Winston Churchill traut man zu, die Lage in den Griff zu bekommen. Als die Luftschlacht um England entbrennt und eine deutsche Invasion droht, wenden sich das überrumpelte britische Volk, der skeptische König und sogar die eigene Partei von dem neuen Premier ab. Churchill gelingt es jedoch, das Blatt zu wenden. Gary Oldman wurde für seine Darstellung des Winston Churchill mit dem Golden Globe als bester Schauspieler in einem Drama ausgezeichnet.

DARKEST HOUR R: Joe Wright. D: Gary Oldman, Kristin Scott Thomas, Lily James, Ben Mendelsohn. GB 2017, 126 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!

HANNAH – EIN BUDDHISTISCHER WEG

Das Filmporträt erzählt erstmals die abenteuerliche Geschichte, wie die Dänin Hannah Nydahl vom Hippie zur bedeutendsten Pionierin des tibetischen Buddhismus im Westen wurde.

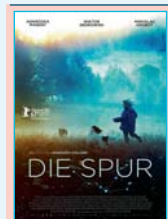
HANNAH – BUDDHISM'S UNTOLD JOURNEY B/R: Marta György-Kessler, Adam Penny. Dokumentarfilm, Großbritannien 2014, 94 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



JULIAN SCHNABEL – A PRIVATE PORTRAIT

Extravaganz, Provokation und Genie sind nur einige der Schlagworte, die immer wieder im Zusammenhang mit Julian Schnabel fallen. Pappi Corsicato blickt in seinem Porträt hinter die Fassade des prominenten Malers und Filmmachers und offenbart den Menschen hinter dem Künstler.

R: Pappi Corsicato. Dokumentation. Italien 2017, 85 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!



DIE SPUR

Nach ihrem Ausflug in die Welt der Serien meldet sich Agnieszka Holland (Der geheime Garten) mit einem subversiven Krimi auf der großen Leinwand zurück. „Die Spur“ spielt in einer Landschaft mit wechselnden Jahreszeiten, deren wilde Schönheit jedoch nicht über Korruption, Grausamkeit und Dummheit ihrer Bewohner hinwegtäuscht.

POKOT B/R: Agnieszka Holland. D: Agnieszka Mandat-Grabka, Wiktor Zborowski, Miroslav Kroboc. P/D/Tschechische Republik/S/Slowakische Republik 2017, 128 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!

THE KILLING OF A SACRED DEER

Beklemmendes, packendes und irritierendes Drama um Schuld und Sühne, das den Mythos der Iphigenie auf die Moderne überträgt. Regie führte der griechische Ausnahme-Regisseur Yorgos Lanthimos.

B/R: Yorgos Lanthimos. D: Colin Farrell, Nicole Kidman, Berry Keoghan, Raffey Cassidy, Sunny Suljic. GB/Irland 2017, 121 Min., FSK: ab 16, fünfte Woche!

LEANING INTO THE WIND – ANDY GOLDSWORTHY

Nach seinem überwältigenden Überraschungserfolg „Rivers and Tides“ trifft sich Regisseur Thomas Riedelsheimer erneut mit dem weltbekanntesten, schottischen LandArt-Künstler Andy Goldsworthy. Ein sinnliches Kinoerlebnis, das wunderbar entschleunigt und zur mehr inneren Ruhe und Gelassenheit beiträgt. (programm kino.de)

R: Thomas Riedelsheimer. D: Andy Goldsworthy, Tina Fiske, Holly Goldsworthy. D, UK 2016, 97 Min., FSK: ab 12, siebente Woche!



AUS DEM NICHTS

„Allein schon, dass Fatih Akin für seinen neuen Film 'Aus dem Nichts' als Ausgangspunkt den NSU-Anschlag in der Kölner Keupstraße nimmt, macht seinen Film, der zum Teil von unübersehbarer Wut geprägt ist, bemerkenswert.“ (programm kino.de) Wir gratulieren Fatih Akin zum Golden Globe 2018 für den besten fremdsprachigen Film! Die Oscar-Chancen steigen!

B/R: Fatih Akin. D: Diane Kruger, Denis Moschitto, Johannes Krisch, Numan Acar, Ulrich Tukur. 106 Min., FSK: ab 12, zehnte Woche!

WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

50.000 Kilometer per Anhalter, über die Ozeane mit dem Schiff und Nachwuchs in Mexiko. „WEIT. Die Geschichte von einem Weg um die Welt“ ist ein bunter und besonders authentischer Film über die außergewöhnliche Reise eines jungen Paares, das in den Osten loszog, um dreieinhalb Jahre später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkunden sie die Welt, stets von Neugierde und Spontanität begleitet.

B/R: Gwenn Weissner, Patrick Allgaier. Deutschland 2017, 127 Min., FSK: ab 0, 33. Woche!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 6,- € (ggf. plus Überlängenzuschlag). Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen immer nur 6,- €!

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK

25.1. - 31.1.2018

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
WUNDER	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00
ANNE CLARKE ...	18.00		18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
GRACE JONES ...	21.00			21.30			21.00
DIE DUNKELSTE STUNDE	17.40 20.30	17.40 20.30	17.40 20.30	17.40 20.30	17.40 20.30	17.40 20.30	17.40
DOWNSIZING	18.15	21.00	21.00	21.00		21.00	18.15
AUS DEM NICHTS	16.00	18.45	18.45	18.45	16.00	18.45	16.00
HANNAH ...		16.30	16.30	16.30		16.30	
DIE SPUR			15.15	15.15	15.15		
THE KILLING OF A SACRED DEER							20.30
LEANING INTO THE WIND ...				14.00			
JULIAN SCHNABEL: A PRIVATE PORTRAIT				13.15			
WEIT. ...				13.00			
CINÉMA FRANÇAIS: CHEZ NOUS					19.00		

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



THE DISASTER ARTIST ab 1. Februar
Der Film präsentiert mit der wahren Geschichte des ambitionierten Filmemachers und berüchtigten Hollywood-Außenseiters Tommy Wiseau ein Loblied auf Freundschaft und künstlerische Selbstverwirklichung. Im Mittelpunkt stehen die von Wiseau mit großer Leidenschaft ausgeführten Dreharbeiten zu seinem Kult-Klassiker „The Room“ - für viele „der beste schlechte Film aller Zeiten“. James Franco führte Regie bei dieser biografischen Tragikomödie und wurde für seine Darstellung des Tommy Wiseau mit dem Golden Globe als bester Schauspieler in einer Komödie ausgezeichnet.



DAS LEBEN IST EIN FEST ab 1. Februar
„Eine turbulente Hochzeitsfeier ist Schauplatz des neuen Films von Eric Toledano und Olivier Nakache, den Machern des Welterfolgs „Ziemlich beste Freunde.“ Diesmal steht nicht ein ungewöhnliches Duo im Mit-

telpunkt, sondern ein ganzer Reigen an Figuren...“ (programm kino.de) Seit Jahrzehnten richtet Max luxuriöse Hochzeiten aus – routiniert und professionell. Doch sein aktuelles Projekt, eine Traumhochzeit in einem herrschaftlichen Landschloss vor den Toren von Paris, droht zum Fiasko zu werden.

WIND RIVER



ab 8. Februar
Das fulminante Regiedebüt von Taylor Sheridan ist mehr als ein atmosphärisch dichter Thriller. Sein aufwühlendes Independent-Kino lenkt den Blick auf das immer wieder verdrängte Schicksal der amerikanischen Ureinwohner, insbesondere der Frauen, in den trostlosen Reservaten. Nach langer Zeit kratzt damit wieder ein sehenswerter Film am heroisierenden Mythos der US-Pionierzeit und zeigt schonungslos die Wunden der kolonialen Freiheit. Hauptdarsteller Jeremy Renner brilliert neben Elisabeth Olsen als FBI-Agentin als einsamer Jäger mit subtiler Emotionalität. (programm kino.de)

KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 9,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 7,50€ / Ermäßigt + Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€ | Montag: Normal 6,00€, Kind 5,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •



Mo 19.00 cinéma français: CHEZ NOUS

Die Ambivalenz des Titels ist Programm von Lucas Belvaux' engagiertem Film „Das ist unser Land!“, der zeigt, wie eine unverkennbar der rechten Demagogin Marine Le Pen nachgeahmte Politikerin in der französischen Provinz verführt. Pauline (Émilie Dequenne) arbeitet als Krankenschwester in einer Kleinstadt im strukturschwachen Norden Frankreichs. Sympathisch und aufopferungsvoll wie sie ist, wird sie von allen gemocht. Doch bald muss sie erkennen, dass sie nur als hübsches Gesicht der landesweiten Wahlkampagne von Parteichefin Agnès Dor-gelle (Catherine Jacob) dienen soll. **Alain Houdou von der Deutsch-Französischen Gesellschaft wird auf Französisch in den Film einführen.**

DAS IST UNSER LAND! B/R: Lukas Belvaux. D: Emilie Dequenne, André Dussollier, Guillaume Goux, Catherine Jacob. Frankreich/Belgien 2017, 119 Min., FSK: ab 12, OmU.



• KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA • KAMERA •

Lehrerfortbildung | cinéfête 18

Kostenlose Lehrerfortbildung zur Filmauswahl der franz. Schulfilmreihe Cinéfête 2018, vom INSTITUT FRANÇAIS DÜSSELDORF. Termin: 26.01.2018, 15.00 Uhr Kamera

Die Filme behandeln die Themen Radikalisierung, Fragen zur Identität und des Erwachsenwerdens, Erinnerungskultur, u.a. Die Filme der Cinéfête-Auswahl lassen sich inhaltlich in den Unterricht einbauen, für alle Altersklassen! **FILMAUSWAHL: FRANTZ, François Ozon Sek I (9.-10.), Sek II / JAMAIS CONTENTE, Émilie Deleuze Sek I (5.-10.) / LE CIEL ATTENDRA, Marie-Castille Mention-Schaar Sek II / LES MALHEURS DE SOPHIE, Christophe Honoré JG.1.-4., Sek I / MA VIE DE COURGETTE, Claude Barras Sek I (5.-10.), Sek II / MERCI PATRON!, François Ruffin Sek II / QUAND ON À 17 ANS, André Téchiné Sek II / SWAGGER, Olivier Babinet Sek I (7.-10.), Sek II**

Der Bielefelder Kino-Pass

Foto: Ralf Weinbrecher

Zwölf Monate lang

2,00 Euro Ermäßigung *

Für 18,- Euro sitzen Sie 12 Monate lang ermäßigt* auf den schönsten Plätzen der Stadt. Gültig in Kamera und Lichtwerk. *(Gilt nicht in Kindervorstellungen, Sonderveranstaltungen und am Kinomontag)

